

DEMOKRATIE UNTER DRUCK?! DER FEBRUAR 1934 UND HEUTE

Dienstag, 11. Februar 2014 . 19.30 Uhr

Central . Landstraße 36, 4020 Linz

IM GESPRÄCH ÜBER GEFAHREN FÜR DIE DEMOKRATIE:

BRIGITTE KEPPLINGER . Krisenzonen einer Demokratie – der 12. Februar 1934

SEPP WALL-STRASSER . Krieg gegen das Volk, Krieg gegen die Demokratie – Griechenland

IMMA PALME . Wer braucht noch politische Parteien?

LEONHARD DOBUSCH . Demokratie in digitaler Gesellschaft doppelt unter Druck?

Moderation: Bernd Dobsberger



BRIGITTE KEPPLINGER
Soziologin, Institut für
Gesellschafts- und
Sozialpolitik der JKU



SEPP WALL-STRASSER
Bereichsleiter für Bildung &
Zukunftsfragen des ÖGB OÖ, GF
von Weltumspannend arbeiten



IMMA PALME
Geschäftsführerin
des IFES



LEONHARD DOBUSCH
Juniorprofessor für
Organisationstheorie
an der FU Berlin

Anmeldung erforderlich unter:
gabriela.carpella@spoe.at oder 05 - 77 26 11-16

WWW.12FEBRUAR1934.AT

Am 15. Jänner geht die eigens zum Gedenken an den 12. Februar entwickelte Website www.12februar1934.at online. Vorgeschichte und Folgen der Februar-kämpfe bilden den Rahmen, im Mittelpunkt stehen die Ereignisse in Linz und Oberösterreich, die erstmals zur interaktiven Nachverfolgung aufbereitet wurden.



Scanne mit Deinem Smartphone den nebenstehenden Code und gelange sofort zur interaktiven Homepage.



www.facebook.com/spoe.oberoesterreich

**WIR SAGEN DAS ALLES HEUTE NICHT AUS RECHTHABEREI, SONDERN EINFACH
DESHALB, WEIL SICH IN DER DEMOKRATIE JEDE SÜNDE WIDER DEN GEIST DER
DEMOKRATIE RÄCHT UND RÄCHEN MUSS.**

BRUNO KREISKY

Österreichische Post/Sponsoring Post
SPÖ OÖ Information Nr. 2/2014 S.P. GZ 022Z034277 S – VPA 4020



EINLADUNG



BUCHPRÄSENTATION

SONNTAG, 9. FEBRUAR 2014 . 10 UHR

Central . Landstraße 36, 4020 Linz

Universitätsprofessor Emmerich Tálos präsentiert im Gespräch mit Brigitte Kepplinger (Johannes Kepler Universität Linz) sein jüngstes Buch:

„DAS AUSTRUFASCHISTISCHE HERRSCHAFTSSYSTEM. ÖSTERREICH 1933-1938“



EMMERICH TÁLOS

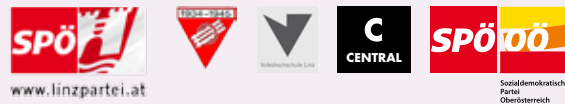
Professor für
Politikwissenschaft
Universität Wien



BRIGITTE KEPPLINGER

Soziologin, Institut für
Gesellschafts- und Sozialpolitik
der JKU

Anmeldung erforderlich unter:
anmeldung@ooe.spoe.at oder telefonisch unter 05 - 77 26 11 - 11



GEDENKUNDEBUNG

MITTWOCH, 12. FEBRUAR 2014 . 17 UHR

Central & Innenhof . Landstraße 36, 4020 Linz

Zur 80. Jährung der Ereignisse des Februar 1934 gedenkt die SPÖ Oberösterreich der Kämpfe und ihrer Opfer. Sie gaben ihr Leben für ihre Überzeugung, für jene Freiheit und Würde des Einzelnen, die nur in der Demokratie bestehen und verteidigt werden kann.

PROGRAMM

MUSIK

KRANZNIEDERLEGUNG

am Denkmal für die Opfer des 12. Februar, Innenhof der Landstraße 36

ES SPRECHEN

REINHOLD ENTHOLZER . Landesparteivorsitzender der SPÖ Oberösterreich

KLAUS LUGER . Bürgermeister der Stadt Linz

LAURIEN SCHEINECKER . Bund sozialdemokratischer Freiheitskämpfer/innen

GERHARD BOTZ . Universitätsprofessor für Zeitgeschichte

PRÄSENTATION DER NEUEN WEBSITE WWW.12FEBRUAR1934.AT

Anmeldung erforderlich unter:
anmeldung@ooe.spoe.at oder telefonisch unter 05 - 77 26 11 - 11



REINHOLD ENTHOLZER

Landesparteivorsitzender
der SPÖ Oberösterreich



KLAUS LUGER

Bürgermeister der Stadt Linz



LAURIEN SCHEINECKER

Bund sozialdemokratischer
Freiheitskämpfer/innen
stv. Bundesvorsitzende



GERHARD BOTZ

Professor für Zeitgeschichte
Universität Wien

Die Teilnehmer/innen sind herzlich eingeladen, dem anschließenden Vortrag von Univ.-Prof. Botz im Wissensturm zum Thema „Der 12. Februar 1934. Gewalt in der Politik: Heroisierung und Historisierung“ beizuwohnen. (Beginn 19.00 Uhr, organisiert von der VHS Linz)